

**Information bei der Erhebung personenbezogener Daten  
bei der betroffenen Person, Art. 13 EU-DSGVO  
nicht bei der betroffenen Person, Art. 14 EU-DSGVO  
Bezirksamt Spandau von Berlin, Amt für Soziales**

<b>Verantwortlicher</b>	<p>Bezirksstadtrat der Abteilung Soziales und Bürgerdienste</p> <p>Herr Gregor Kempert</p> <p>Carl-Schurz-Str. 8, 13597 Berlin Telefon: 030 90279-2020 Telefax: 030 90279-2050 E-Mail: sozialamt@ba-spandau.berlin.de</p>
<b>Datenschutzbeauftragter</b>	<p>Herr Rothe</p> <p>Stellenzeichen: BzBm-DSB Carl-Schurz-Str. 2/6, 13578 Berlin Telefon: 030 90279-3636 Telefax: 030 90279-2086 E-Mail: datenschutz@ba-spandau.berlin.de</p>
<b>Zwecke der Datenverarbeitung</b>	<p>Entscheidung über Ansprüche auf Sozial- oder Entschädigungsleistungen und deren Auszahlung sowie die Prüfung des Rückgriffs auf Drittverpflichtete</p>
<b>Wesentliche Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung gemäß Art. 6 und 9 EU-DSGVO</b>	<p>BlnDSG, SGB I, V, IX - XII, AsylbLG, PsychKG, § 8 BerRehaG, BGB, LPflGG, ASOG, VwVfG, GGO I, AV-LHO</p>
<b>Empfänger/-in der Daten</b>	<p>I. Kategorie: öffentliche Stellen im Rahmen der Erfüllung der ihnen gesetzlich zugewiesenen Aufgaben</p> <p>II. Kategorie: Auftragsverarbeiter</p>
<b>Personenbezogene Daten, sofern die Erhebung nicht bei der betroffenen Person erfolgt (gem. Art.14 EU-DSGVO)</b>	<p><u>antragstellende Person:</u> Es erfolgt ein regelmäßiger Datenabgleich nach § 118 SGB XII i.V.m. § 11 SozhiDAV (Übermittlungsstelle: DRV Bund, Standort Würzburg), sofern Leistungen tatsächlich bezogen werden. Bei einer darüber hinausgehenden Datenerhebung werden Sie gesondert informiert.</p> <p><u>Drittverpflichtete</u> Sollte es im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenerfüllung erforderlich werden, Daten bei Dritten zu erheben, werden Sie gesondert informiert.</p>

**Information bei der Erhebung personenbezogener Daten  
bei der betroffenen Person, Art. 13 EU-DSGVO  
nicht bei der betroffenen Person, Art. 14 EU-DSGVO  
Bezirksamt Spandau von Berlin, Amt für Soziales**

<p><b>Dauer der Datenspeicherung (Aufbewahrungsfristen)</b></p>	<p>Die Daten werden ab Antragstellung bis zum Ende des Verfahrens sowie anschließend bis zum Ablauf der (haushaltsrechtlichen) Aufbewahrungsfrist von 6 Jahren (ggf. von 10 Jahren) gespeichert.</p> <p>Die Aufbewahrungsfrist beginnt nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Verfahren endgültig abgeschlossen wurde.</p>
<p><b>Rechte der betroffenen Person</b></p>	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auskunftsrecht der betroffenen Person Art. 15 EU-DSGVO ( ggf. i.V.m. § 83 SGB X) <i>Die Art der personenbezogenen Daten, über die Auskunft begehrt wird, sind näher zu bezeichnen.</i></li> <li>• Recht auf Berichtigung Art.16 EU-DSGVO (ggf. i.V.m.§ 84 SGB X)</li> <li>• Recht auf Löschung Art.17 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 (1) SGB X)</li> <li>• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Art.18 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 (2) SGB X)</li> <li>• Recht auf Datenübertragbarkeit Art.20 EU-DSGVO</li> <li>• Widerspruchsrecht Art.21 EU-DSGVO (ggf. i.V.m. § 84 (5) SGB X)</li> <li>• Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde Art.77 EU-DSGVO</li> </ul>
<p><b>Zuständige Aufsichtsbehörde für Beschwerden</b></p>	<p>Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Friedrichstraße 219, 10969 Berlin Telefon: 030 13889-0 Telefax: 030 2155050 E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de</p>